Sie geht in 14 Tagen.

Mit ihr gehen 22 Jahre Tourist-Information — weil **sie nicht weiß, was sie weiß**, und die Nachfolge nicht weiß, was sie fragen soll.

Die KI fragt und hakt nach. Die Person redet einfach — sprechen oder tippen, jederzeit unterbrechbar. Daraus entstehen geprüfte Wissenskarten, die die Nachfolge durchsuchen kann.

N8N-ABLÄUFE	DATEIARTEN	KETTENTEST
12	**8**	**25/25**

Kurtaxe abrechnen

Kurtaxe

ABLAUF

Meldescheine aus den Betrieben holen, Übernachtungen summieren, Liste als PDF an die Kämmerei.

ANSPRECHPARTNER

Frau Belling in der Kämmerei, Durchwahl 214.

TERMINE & FRISTEN

Dazu wurde nichts gesagt LÜCKE

WAS EIN NEUER FALSCH MACHEN WÜRDE

Warten, bis alle Meldungen da sind. Dann ist die Frist weg.

Ein leeres Feld ist ein Ergebnis.

Die KI ergänzt keine Frist, auch wenn „bis zum 10." plausibel klänge. Was fehlt, erscheint als Lücke — solange noch jemand da ist, den man fragen kann.

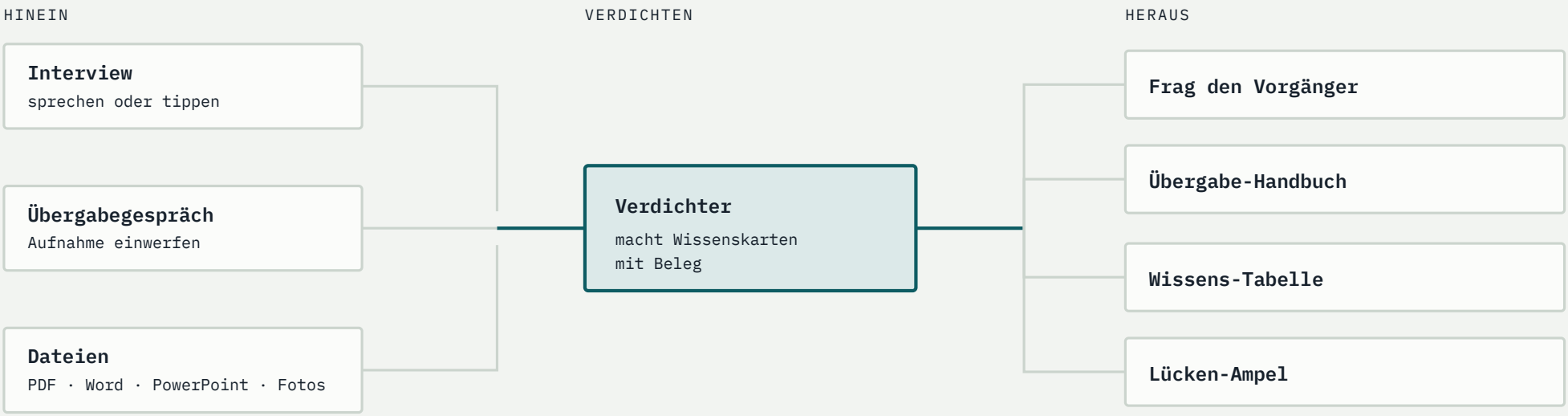
Sie gibt sich nicht mit „mache ich halt so" zufrieden.

Nachgehakt wird entlang der leeren Felder, höchstens dreimal. Am Ende jedes Themas steht immer dieselbe Frage: *Was würde jemand falsch machen, der das zum ersten Mal tut?*

Und sie erfindet nichts.

Passt keine Karte zur Frage, kommt wortwörtlich: „Dazu liegt im Wissens-Tresor noch nichts vor."

Drei Wege hinein, ein Verdichter, vier Ergebnisse.



n8n · Supabase mit Vektorsuche · Next.js · Spracherkennung auf Deutsch geprüft („Kurtaxe" und „Kämmerei" kommen korrekt an)

Prototyp. Schnittstellen noch ungeschützt, Transkription über einen US-Anbieter — beides vor echtem Betriebswissen zu klären. Alle gezeigten Namen sind erfunden.